

Stadt Burg - Beschlussvorlage

öffentlich

Fachbereich/Geschäftszeichen Fachbereich 3	Beschluss-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) 018/2018
--	---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	ja	nein	Enthaltung
Bau- und Umweltausschuss	13.02.2018			
Hauptausschuss	15.02.2018			
Stadtrat	22.02.2018			

Betreff:

Stadtumbau Ost - Integriertes Stadtentwicklungskonzept/Beschluss über die Ergänzung, Aktualisierung und Weiterentwicklung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes durch den Jahresbericht 2017

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat beschließt die Ergänzung, Aktualisierung und Weiterentwicklung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes durch den Jahresbericht 2016/2017 der Lenkungsrunde Stadtumbau Ost.

Problembeschreibung/Begründung

Seit dem Jahr 2005 begleitet eine Lenkungsrunde unter Leitung des Bürgermeisters die zentralen Themen und Herausforderungen der Stadtentwicklung von Burg.

Die in der Lenkungsrunde vertretenen Stadträte, die Leitungsebenen der Wohnungsbaugesellschaft Burg mbH, der Bürger Wohnungsbaugenossenschaft BWG eG, der Stadtwerke Burg GmbH, des Wasserverbandes Burg, des Verbandes ‚Haus und Grund‘, des Kreisverbandes der Gartenfreunde e.V. und der Stadtverwaltung haben auch die letzte ganzheitliche Fortschreibung des Stadtumbaukonzepts und der städtebaulichen Rahmenplanung Altstadt im Jahr 2010 begleitet.

Der vorliegende Bericht gibt die wesentlichen und zumindest zu einem Zwischenstand gebrachten Diskussionsthemen und Aktionen der ‚Lenkungsrunde Stadtentwicklung Burg‘ in ihren drei Sitzungen der Jahre 2016 und 2017 wieder. Inhaltlich umfassten die Diskussionen folgende Themen:

- Monitoring 2015
- Vorhaben in 2016
- Monitoring 2016
- Vorhaben in 2017
- EFRE Konzeption
- Entwicklung des Kleingartenwesens
- Gesamtkosten- und Finanzierungsübersicht Integriertes Stadtentwicklungskonzept, Fortschreibung

Über diese Themen wurde der anliegende Bericht der Lenkungsrunde Stadtumbau erstellt. Dieser wird nunmehr dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt und findet damit als Aktualisierung, Ergänzung und Weiterentwicklung Eingang in das geltende Integrierte Stadtentwicklungskonzept.

Integrierte Stadtentwicklungskonzepte sind einer ständigen Weiterentwicklung und Fortschreibung unterworfen, da die einfließenden Rahmenbedingungen vielfältig sind. Gerade auch durch die vielfältigen Entwicklungsschübe durch die Umsetzung der Maßnahmen im Zusammenhang der Landesgartenschau und in Überprüfung der Gesamtkosten- und Finanzierungsübersicht wurde deutlich, dass eine Gesamtfortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes in seiner Gesamtheit ansteht. Seitens des Bundes (Arbeitshilfe Integrierte Stadtentwicklungskonzepte) wird empfohlen, alle fünf Jahre das Integrierte Stadtentwicklungskonzept in seiner Gesamtheit fortzuschreiben. Die letzte Fortschreibung in der Gesamtheit erfolgte in 2010 mit Beschlussfassung in 2011. Insofern werden die notwendigen Schritte eingeleitet, eine Gesamtfortschreibung nach der Landesgartenschau durchzuführen, um handlungsfähig zu bleiben. Eine entsprechende Fördermitteleinwerbung ist erfolgt.

Entwurfsverfasser: Hildebrand, Nicole

Finanzielle Auswirkungen ?

<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
-----------------------------	--

1	Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- Herstellkosten)	2	davon Zuschüsse:	3	jährliche Folgekosten/-lasten
	EUR		Land: EUR		EUR
			Sonstige: EUR		

Veranschlagung im Teilhaushalt Nr.	HH-Jahr: EUR	Produktsachkonto
	Folgejahr: EUR	

Verfahrensweise gegenüber der Kommunalaufsicht

<input type="checkbox"/> Genehmigung	<input type="checkbox"/> Anzeige	<input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich
--------------------------------------	----------------------------------	--

Burg, 02.02.2018

Rehbaum
Bürgermeister

Anlagen: